

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Stadt Kleve		
Straße	Minoritenplatz 1		
PLZ, Ort	47533 Kleve		
Telefon	+49 282184325	Fax	+49 282184288
E-Mail	vergabestelle@kleve.de	Internet	https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-KLEVE-2024-0025

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer S-KLEVE-2024-0025

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Willibrord-Grundschule, Overbergstraße 1, 47533 Kleve

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:	Stahlbauarbeiten
Umfang der Leistung:	Beschreibung
	Gegenstand der Ausschreibung sind die Stahlbauarbeiten im Rahmen der Errichtung eines Erweiterungsbaus einer Schule. Diese Arbeiten umfassen folgende Bereiche
	- Stahlbauarbeiten - Stahlgerüst für Lüftungsgeräte und Absturzsicherung (Handlauf) auf Dach
	Stahlträger, HEA 120 48,000 m
	Stahlträger, IPE 100 14,400 m
	Stahlstütze, QRO 80x4 15,000 m
	Fahnenblech BL 113x74x8 18,000 St
	Kopfplatte BL 120x114x8 40,000 St
	Steifen BL 57x74x4 30,000 St
	Fußplatte BL 200x200x10 15,000 St
	Aussteifung RD 10 60,000 m
	Übersteigleiter 1 pschl.
	Handlauf mit Konsolen 110,0 m
	- Produzieren und Errichten
	Stahlgerüst Anlage 1 1,000 pschl
	Stahlgerüst Anlage 2 1,000 pschl
	Zulage Druckfeste Dämmplatte 15,000 St

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage ./.
 Zweck des Auftrags ./.

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 29.04.2024
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 10.05.2024
 weitere Fristen:

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-KLEVE-2024-0025>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:
 ELEKTRONISCHE FORM DER VERGABEUNTERLAGEN: Die Vergabeunterlagen können kostenfrei unter www.deutsches-ausschreibungsblatt.de unter Angabe der Vergabenummer angefordert werden.
 Die Vergabeunterlagen werden lediglich elektronisch bereit gestellt.
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 07.03.2024 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 08.04.2024

p) Adresse für elektronische Angebote

www.deutsches-ausschreibungsblatt.de

Anschrift für schriftliche Angebote

-ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
 1 Preis (100%)

s) Eröffnungstermin am 07.03.2024 um 11:00 Uhr

Ort Stadt Kleve
 Minoritenplatz 1
 47533 Kleve
 Deutschland

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
 ./.

t) geforderte Sicherheiten

./.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Der Auftrag kann an Einzelunternehmen oder an Bietergemeinschaften vergeben werden. Bietergemeinschaften haben mit dem Angebot die von allen Mitgliedern ausgefüllte Bietergemeinschaftserklärung abzugeben. Die Bildung einer Bietergemeinschaft nach Ablauf der Angebotsfrist ist ausgeschlossen.

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

Auf Verlangen der Vergabestelle sind vorzulegen:

Gewerbeanmeldung,

aktueller Auszug aus dem Handelsregister,

Eintragung in der Handwerkerrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer,

Nachweis einer Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung,
Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre,
Liste vergleichbarer Referenzobjekte,
jahresdurchschnittlich beschäftigte Arbeitskräfte der letzten 3 Jahre,
Angaben zum für die Leistung und Aufsicht vorgesehenen technischen Personal,
aktuelle Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes,
aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse,
aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft,
Es werden Eignungsnachweise, die durch Präqualifikationsverfahren erworben
werden, zugelassen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Kreis Kleve - Der Landrat, Nassauerallee 15 - 23, 47533 Kleve